

MIT DEM OKTOBERHEFT BEGINNT DER 5. JAHRGANG

# Nation und Staat

DEUTSCHE ZEITSCHRIFT FÜR DAS  
EUROPÄISCHE MINORITÄTENPROBLEM

**Z**

## NEUE MINDERHEITEN LITERATUR

WILHELM WINKLER  
STATISTISCHES HANDBUCH  
DER EUROPÄISCHEN  
NATIONALITÄTEN

Gr.-8°. X, 248 S. Brosch. RM 8.20, Gzfn. RM 10.—

„Das Institut für Nationalitätenstatistik an der Wiener Universität hat sich das große Verdienst errungen, eine auf wissenschaftlicher Grundlage vorgenommene Nationalitätenstatistik Europas herausgebracht zu haben. Durch dieses Werk ist eine der dringendsten Anregungen der europäischen Nationalitätenkongresse verwirklicht worden. Seine Ergebnisse sind um so bedeutsamer, als sie sich in der Hauptsache auf die statistischen Angaben der Staaten selbst stützen und von diesen somit nicht mehr angefochten werden können.“

*Dr. E. Ammende in „Neue Freie Presse“, Wien*

HERBERT v. TRUHART  
VÖLKERBUND UND MINDER-  
HEITENPETITIONEN

Ein Beitrag zum Studium des Nationalitätenproblems

Gr.-8°. 181 S. Geb. RM 6.—

„Diese Zusammenstellung der beim Völkerbund eingereichten Petitionen mit Angabe der Art – oder der Unart – ihrer Erledigung ist ein sehr wertvolles Dokument. Sie umfaßt alle Petitionen seit Bestehen des Völkerbundes bis zum Februar 1931 mit Angabe der Petenten, der Eingabedaten, der Beschwerdegegenstände, der beteiligten Staaten. Sie gibt die genaue Art der Erledigung an . . . Hier kann nur andeutungsweise auf das ausgezeichnete und wichtige Werk hingewiesen werden, das für alle Deutschums- und Völkerbundsarbeiten unentbehrliches Material enthält.“

*Der Auslandsdeutsche*

Herausgegeben von

Jak. Bleyer, Rud. Brandsch, Paul Schiemann, J. Schmidt-Wodder **Z**

Ganzjährig RM 20.—, halbjährig RM 10.—, Einzelheft RM 2.—

Es gibt in Europa kein Volk, dessen Beziehungen zu anderen Völkern nicht durch das Minoritätenproblem beeinflusst würden. Allein das deutsche Volk hat 19 Millionen Volksgenossen in 15 fremdnationalen europäischen Staaten. Somit ist das Minoritätenproblem eine der wichtigsten Fragen Europas.

### Das Zentralorgan

für alle damit zusammenhängenden politischen, weltanschaulichen und wissenschaftlichen Fragen ist die Monatsschrift „Nation und Staat“. Sie bietet regelmäßig Abhandlungen über sämtliche Teilgebiete des Problems, streng objektive Berichte über die einschlägigen Ereignisse in allen Staaten Europas, sachkundige Buchbesprechungen, eine sorgfältig bearbeitete Übersicht über wichtige Publikationen in Zeitschriften und Zeitungen, Berichte über die Behandlung des Minoritätenproblems im Völkerbund und in den privaten internationalen Organisationen und das wichtigste Dokumentenmaterial.

**Wir bitten Sie, den Beginn des 5. Jahrganges zu neuer Abonnentenwerbung zu benützen, wir stellen einen neuen vierseitigen Prospekt und für besondere Interessenten Probehefte kostenlos zur Verfügung. Für neugewonnene weitere Abonnenten räumen wir Ihnen einen Vorzugsrabatt ein.**

HEINRICH DÖRGE  
DER AUTONOME VERBAND  
IM GELTENDEN STAATS- UND  
VÖLKERRECHT

Gr.-8°. VIII, 112 S. Brosch. RM 6.—

„Es ist ein großes Verdienst der vorliegenden Arbeit, diesen neuen Autonomiebegriff nicht bloß theoretisch herausgearbeitet, sondern auch eine Kette von praktischen Schlußfolgerungen gezogen zu haben . . . Für die Erkenntnis des Rechtscharakters der Minderheitsrechte ist Dörge's Arbeit ein äußerst wertvoller Beitrag; für ihren weiteren Ausbau wird sie geradezu grundlegend sein.“

*Hofrat Univ.-Prof. Dr. Brockhausen  
in „Juristische Wochenschrift“, Leipzig*

ETHNOPOLITISCHER  
ALMANACH 1931, Ein Führer durch  
die europäische Nationalitätenbewegung  
Im Auftrage des „Institut für Grenz- und  
Auslandstudien“ herausgegeben von  
OTTO JUNGHANN u. M. HILDEBERT BOEHM  
8°. VIII, 167 S. Gzln. RM 5.—

Inhalt; Boehm, Aufgaben und Organisation der europäischen Nationalitätenforschung / Jaffe, Kultur- und Sprachenpolitik im königlichen und revolutionären Frankreich / Rogge, Das Motiv der Friedenssicherung in der Vorgeschichte des Minderheitenrechts / Dörge, Nationalitätenfrage und Territorialautonomie / Henss, Zweisprachigkeit als pädagogisches Problem / Jary, Die Ukrainerverfolgungen in Ostgalizien / Junghann, Internationale Minderheitenarbeit im Jahre 1930 / Viator, Ethnopolitische Länderchronik 1930 / Quellen und Dokumente / Materialien zur ethnopolitischen Länderkunde Europas.

**Halten Sie diese aktuellen Werke stets auf Lager!**

**UNIV.-VERLAGSBUCHHDLG. WILHELM BRAUMÜLLER, WIEN, LEIPZIG**